

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100





Herausgegeben von der alt-katholischen Kirchengemeinde Ried i. J., Oberösterreich.

Erscheint am 1. jeden Monats und kostet ganzjährig mit Post für Oesterreich-Ungarn unter Briefverschluss Kr. 3.50, für Deutschland Mk. 3.—, für das übrige Ausland Fr. 3.50. Redaktionschluss am 25. jeden Monats. Geschäftsstelle: Alt-kathol. Pfarramt Ried i. J., O.Öe.

3. Jahrgang.

Ried i. J., 1. Juni 1919.

Folge 6.

## Andreas Stockhammer.

Am 25. April starb in Salzburg im Alter von 80 Jahren unser Glaubensbruder, Herr Andreas Stockhammer. Eine Fülle mannigfachster Erinnerung weckt dieser Name für die alt-katholische Gemeinde Ried.

Andreas Stockhammer war ein gebürtiger Salzburger. 30 Jahre alt kam er 1869 nach Ried, vermählte sich hier mit Kleopha, einer Tochter des bekannten akademischen Malers Streußberger, und bezog dessen Haus, in welchem er eine Geschirrwarenhandlung errichtete, die er durch rastlose Tätigkeit und ehrliche Geschäftsführung zur schönsten Blüte und bis weit über die Grenzen Ried's hinaus zur Berühmtheit brachte. In zweiter Ehe war er mit Katharina, einer Tochter des Lederermeisters Steiner in Oberndorf, vermählt. Andreas Stockhammer war ein durchaus lauterer, biederer Charakter, stets bemüht, anderen gefällig zu sein. Seine Tüchtigkeit fand Würdigung dadurch, daß er 1876 in die Gemeindevertretung gewählt wurde. 1881 — 1888 war er als Gemeinderat in verdienstvoller Weise tätig. Manche Vereine zählten ihn zu ihren getreuen Mitgliedern, so die Rieder Liedertafel, der er von 1869 bis 1905 als eifriger Sangesbruder angehörte, die freiwillige Schützengesellschaft, der Musikverein u. a. Seiner freiheitlichen Lebensauffassung entsprechend schloß er sich auch unserer kirchlichen Reformbestrebung an und war seit dem staatlichen Bestande unserer Kirchengemeinde in den siebziger Jahren des verfloßenen Jahrhunderts überzeugtes Mitglied. Das Vertrauen seiner Glaubensgenossen berief ihn im Jahre 1880 in den Kirchenvorstand, dem er bis zum Jahre 1906 angehörte. Er diente dem Wohle der Kirchengemeinde als Beirat, Schriftführer und von 1895 bis 1902 als Vorsitzender des Kirchenrates. Besonders hoch einzuschätzen ist seine opfervolle Tätigkeit als Obmann des Bauausschusses zur Erbauung unserer Christuskirche, die am 8. September 1893 eingeweiht wurde. Treu und unentwegt stand er stets der Gemeinde mit Rat und Tat zur Seite, in den schwierigsten und